

Vom Bildungswissen zum Handlungswissen – Wissen produktiv machen ist die Herausforderung wirksamen Managements

Machtgebrauch - Machtmißbrauch

Kategorie: Management und Persönlichkeit

Hintergrund

Machtausübung gibt es seit Menschengedenken. Macht ist nichts Schreckliches, sie entsteht dort wo Ungleichgewichte existieren. Ungleichgewichte sind die Treibfeder der Fortentwicklung. Macht, als Produkt von Ungleichgewichten stellt also grundsätzlich etwas Positives dar. Jedoch kann Macht verschieden verwendet werden – positiv und negativ.

Wissen ist Macht, Unwissen ist Ohnmacht, ist geteiltes Wissen geteilte Macht?

Teilnehmerkreis

Führungskräfte die Macht bewußter einsetzen möchten;

Voraussetzung

keine;



Ziele und sichtbare Resultate

Bewußtes Erkennen und Einsetzen personifizierter Machtinstrumente. Erkenntnisse aus der Anwendung dieser Instrumente, die zum Teil unbewußt verwendet werden;

Inhalte und Programm

22 Machtinstrumente in Form von Allegorien erleichtern deren bewußte Einsetzung im Managementalltag;

Das Buch „Macht in der Wissens- und Kompetenzgesellschaft“ wird mitgeliefert.

Didaktik

Story Telling und Erlebnisgruppe;

Referent

Assoc. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Franz Barachini
Geschäftsführer VIST®

Der Seminarüberblick

Titel: Machtgebrauch-
Machtmißbrauch
Dauer: 1 Tag
Ort: Wien
Anmeldung: management@vist.cc

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VIST – Vienna International School of Thought unter www.vist.cc